

Leidenschaft für den Zauber der Worte

Musikalische Geschichtenerzähler aus der Neustadt treten beim Erzählfestival „Feuerspuren“ auf

VON JÖRG TEICHFISCHER

Neustadt/Gröpelingen. Wenn der Geschichtenerzähler und gebürtige Spanier José Paniagua einen Text aus oder über Katalonien verfassen sollte, dann würde er derzeit eher eine traurige Handlung zugrundelegen. Zwar ist der in der südwestlich gelegenen Extremadura geborene Mann kein Katalane, aber er könne verstehen, „dass die Leute dort sauer sind“, sagt er. „Ein unabhängiges Katalonien fände ich dennoch traurig“, betont der jetzige Neustädter, der am 5. November bei dem internationalen Erzählfestival „Feuerspuren“ in Gröpelingen auftritt.

Dabei ist Traurigkeit eigentlich gar nicht die Stimmung, die José auf seinen lebendigen Lesungen verbreitet, die er vor allem vor Kindern vorträgt. Bei seinen Auftritten gilt stets das „gesprochene Wort“, bei dem der Künstler nicht einfach nur vorliest. Mit Hilfe von Sprache, Bildern, Mimik und Gestik sowie durch Musik, die seine Lebensgefährtin Marcela Guarnizo Caro beisteuert, schafft er es immer wieder, Geschichten zu erzählen, ohne dass die Zuhörer der dabei verwendeten Sprache Spanisch mächtig sein müssen. „Wenn niemand die Sprache versteht, aber alle die Handlungen nachvollziehen können, dann sind alle Menschen gleich“, erklärt José Paniagua.

Gleichheit und Solidarität, Frieden, Hilfe, Respekt, Umweltschutz und andere gesellschaftliche Themen spielen eine Rolle, wenn die beiden Künstler unter dem Namen „La Guagua de cuentos“ (etwa „Bus der Geschichten“) auf Veranstaltungen, wie jüngst auf der Breminale, auftreten. Auch in anderen Bundesländern und selbst in Kolumbien, wo Marcela herkommt, sind ihre Vorführungen gefragt.

José entdeckte seine Leidenschaft für den Zauber der Worte, als er mit 19 Jahren auf dem Festival „Maratón de Cuentos“ in Guadalajara (Spanien) stundenlang in die Erzählkunst anderer Künstler versunken war. Schon sein Schwager war ein guter Erzähler, und José trat in dessen Fußstapfen. „Zu erzählen habe ich viel“, sagt er heute. Eine klassische Ausbildung gibt es für den Beruf des Geschichtenerzählers nicht. „Man braucht Leidenschaft, die richtige Technik zum Erzählen und muss die passenden Ge-



José Paniagua versteht es mit Erzählkunst, seine Zuhörer in den Bann zu ziehen. Marcela Guarnizo Caro begleitet ihn mit der Gitarre.

FOTO: GERBRACHT

schichten aussuchen“, so beschreibt der Erzähler die kreative Tätigkeit. Seine Arbeitszeit als Erzieher in der Internationalen Schule Bremen hat er reduziert, um mehr Zeit für das gesprochene und gesungene Wort zu haben. Inzwischen hat er auch einen Verlag gegründet, in dem seine fantastischen Beiträge als Buch erscheinen sollen.

Im Laufe der Jahre und Jahrzehnte hat der heute 40-Jährige zahlreiche Geschichten gehört und gelesen. „Ich lerne zwar aus anderen Büchern, aber auf der Bühne spreche ich frei und improvisiere je nachdem wie alt das Publikum ist“, erklärt der Künstler. Er vergleicht seine Erzählkunst mit der Fähigkeit eines Jazzmusikers, der zu einer Grundmelodie improvisiert.

Da hat es Marcela schwerer. Sie hat klassische Querflöte studiert. „Eigentlich brauche ich eine feste Struktur für die Musik, aber bei den Auftritten muss ich sehr flexibel auf die Worte von José reagieren“, be-

schreibt sie die Herausforderung. Dank ihrer vielseitigen Erfahrung fällt ihr das aber inzwischen leicht, und so ergänzt die ausgebildete Musikpädagogin die gesprochenen Worte mit den hohen Klängen der kolumbianischen „Tiple“-Gitarre.

Inspiration aus Bremen

„Die Menschen in Bremen sind besonders freundlich und tolerant“, schwärmen beide für die Hansestadt. Hier bekommen sie viele Inspirationen für ihre Werke. So wurden die Anlieger der Bodenheimer Straße, in der beide wohnen, Gegenstand einer Erzählung. Auch ein Laternenumzug in Bremen veranlasste sie zu einer Kurzgeschichte.

Ihre dreijährige Tochter sorgt ebenfalls für neue Erzählideen. Überhaupt sollte es in der Erziehung und in der Bildungspolitik mehr Erzählungen geben, dann wären die Lernergebnisse besser, finden beide. „Auch wenn die Kinder heute Smartphones und

andere technische Geräte haben, hören sie bei unseren Geschichten konzentriert zu, selbst wenn die mal eine halbe Stunde lang dauern“, lobt Marcela das geduldige Verhalten des jungen Publikums.

Bei den „Feuerspuren“ sind sie bereits mehrfach aufgetreten. „Eines der besten internationalen Festivals Europas!“, lobt José Paniagua die Veranstaltung, bei der ihn besonders die zu Gehör kommende Sprachenvielfalt fasziniert. Das Duo absolviert dort diesmal zwei Auftritte zu je rund 20 Minuten in spanischer und auch deutscher Sprache. Der Separatismus in Katalonien wird dabei aber keine Rolle spielen. Stattdessen werden voraussichtlich Geschichten für Kinder und jung gebliebene Erwachsene erzählt – eben je nachdem, wie sich das Publikum zusammensetzt.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.josepaniagua.com und www.feuerspuren.de.

VHS-SÜD I

Freie Plätze in Kursen

Kattenturm. Die VHS-Süd, Theodor-Billroth-Straße 5, hat in mehreren Kursen noch Plätze frei. Der Kurs „Glasperlen-Zauber“ findet ab 6. November fünfmal montags von 17.30 bis 21.15 Uhr statt und bietet den Einstieg in das Arbeiten mit Glas (Kurs-Nr. 78-508-S). Es können abstrakte Figuren, Perlen und Schmuck nach eigenen Ideen hergestellt werden. Die Teilnahme kostet 113 Euro, ermäßigt 76; zusätzliche Materialkosten (je nach Verbrauch) werden direkt mit dem Kursleiter abgerechnet. Um „Lachyoga – Wohlfühl für Körper, Geist und Seele“ (Nr. 85-241-S) geht es in einem Kurs, der ab 10. November fünfmal freitags von 18 bis 19 Uhr läuft. Die Teilnahme kostet 24 Euro, ermäßigt 16. Nähere Information und Anmeldung bei der VHS-Süd und unter Telefon 36 11 19 11 oder 36 11 23 45 sowie im Internet unter www.vhs-bremen.de. SCD

VHS-SÜD II

Vorträge für Tierfreunde

Kattenturm. Die VHS-Süd weist auf zwei Vorträge für Tierfreunde hin. Über die Ernährung des Hundes spricht Susanne Wandycz am Mittwoch, 8. November, 18 bis 19.30 Uhr, bei der VHS-Süd, Theodor-Billroth-Straße 5, Unterrichtsraum 1 (Kurs-Nr. 24-466-S). Welches Futter sollte am besten in den Napf kommen? Und wie viele Mahlzeiten braucht ein Hund täglich? Um solche Fragen geht es. „Mit der Katze zum Tierarzt – aber entspannt“ ist das Motto eines Vortrags von Petra Bauer am Mittwoch, 15. November, 19 bis 20.30 Uhr, im Haus der VHS-Süd (Kurs-Nr. 24-462-S). Die Teilnahme an den Vorträgen kostet jeweils sechs Euro, ermäßigt vier. Nähere Informationen und Anmeldung bei der VHS-Süd, Telefon 36 11 19 11 oder 36 11 23 45 sowie im Internet unter www.vhs-bremen.de. SCD

ST-LUKAS-KIRCHE

Gesangsquartett tritt auf

Grolland. Zum Reformationsjubiläum hat das Gesangsquartett „Corda Vocale“ ein besonderes Konzert vorbereitet: Es singt am Sonntag, 5. November, um 19 Uhr in der evangelischen St.-Lukas-Kirche, Am Vorfeld 37, evangelische Musik aus den Anfängen der Reformation bis zu Chorsätzen aus der heutigen Zeit, die alle etwas mit der Reformation zu tun haben. Dazu gibt es interessante Lesungen und humorvolle Erläuterungen zur Musik. SCD

ANZEIGE

ULC- Die Speerspitze der Qualitäts-Offensive

Das Fitnessstudio-Angebot wächst stetig. Da hat manch einer die Qual der Wahl. Discounter oder Premium-Club? Lassen Sie uns kurz erklären was unsere ULC-Clubs zu etwas besonderem macht.

ULC- Qualität und Kompetenz

Qualität wird bei uns groß geschrieben – die Kompetenz unserer Mitarbeiter beruht auf Qualifikation, Erfahrung und Entwicklung. Es geht um das Plus an Kompetenz, das Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden bei uns an die erste Stelle setzt. Das sehen und erleben unsere Mitglieder bei jedem Besuch.

Die ULC-Clubs sind nicht „von der Stange“ – alle unsere Clubs sind über Jahre gewachsene, hochspezialisierte Anlagen mit einzigartiger Ausstattung und individueller Atmosphäre. Vom Gymnastik-Ball bis zum Beach-Volleyball, von Reha-Sportgruppen bis Wettkampf-Vorbereitung für Weltmeister. Hochprofessionelle Geräteparks für Kraft- und Ausdauertraining, ein riesiges Kursangebot für jeden Geschmack, Schwimmbäder und diverse Sportan-

gebote sowie Wellness-Bereiche mit exklusiven Saunalandschaften – niemand sonst bietet das gesamte Spektrum der sportlichen Möglichkeiten wie die ULC für Bremen.

Bei uns ist JEDER vom Sport begeistert, von den Azubis bis zur Geschäftsführung: Hier trainieren die Chefs auch selbst und unsere Mitglieder sind außergewöhnlich treu – Rekord: fast 30 (!) Jahre Mitgliedschaft (Klaus – Danke Dir!) Darauf sind wir stolz.

Die Meinung unserer Mitglieder ist eindeutig: Die ULC-Clubs bieten einen Wohlfühl-Ort, an dem Betreuung in fachlicher, technischer UND menschlicher Art den Unterschied macht. Sie werden optimal versorgt, vom Gesundheits-Check mit neuester medizintechnischer Diagnostik (Herz, Kreislauf, Rücken, Stoffwechsel) bis zur individualisierten elektronischen Trainingssteuerung. Sie sind immer persönlich und fachkundig begleitet bei der Erreichung Ihrer Ziele – mit Herz und Sachverstand.

ULC- Innovation und Vielfalt

Geräte, Elektronik und auch die Sportwissenschaft entwickeln sich

stetig weiter. In den ULC-Clubs können Sie sicher sein nur die derzeit besten und geprüften Geräte und Trainingskonzepte vorzufinden. Außerdem bieten wir Ihnen Bremens umfangreichstes Kursangebot, neueste Functional-Bereiche, vorteilhafte Trainings-Bildschirme mit zusätzlichen Apps, Racket-Angebote (Tennis, Squash, Badminton), Fußballturniere und Indoor-Beachvolleyball. Von diversen Krankenkassen-Leistungen bis zu Action-Kindergeburtstagen und Firmen-Gesundheitstagen - ULC hat einzigartige Möglichkeiten für die Umsetzung Ihrer Wünsche!

Die ganze Welt des Sports finden Sie in der **Sportwelt**. Auf 12.000 m² finden Sie genau das, was zu Ihnen passt. Neu ist hier u.a. unsere Tennis-halle mit Spezial-Boden (Sandplatz-Ballverhalten) und der Bereich The Rock mit dem FITNESS GLADIATOR, dem weltweit ersten Outdoor Hinderis-Parkour: neue Maßstäbe für ganzheitliches Training, Spaß und Herausforderung. In der **Fitness Company** erwartet Sie ein einzigartiges, modernes Ambiente. Große und lichtdurchflutete Fitness- und Kurslofts im Penthouse-Charakter mit einem Panoramablick über die Dächer Bremens. Außergewöhnlich und einmalig für alle, die den Lifestyle schätzen.

Und damit in diesem Herbst niemand frieren muss, heizt ULC nochmal richtig ein:

Wir laden am 05.11.17 von 10:00-18:00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. An diesem Tag erhalten Interessenten ein spezielles Angebot.

Weitere Infos unter:
www.ulc-fitness.de.



Tag der offenen Tür | 05.11. | 10 - 18 Uhr
2017 kostenlos trainieren + 100,-€ Bonus auf das Startpaket*

* Aktionsangebot gültig am 05. November 2017, nur für Neumitglieder bei Abschluss einer Mitgliedschaft von mind. 12 Monaten.



DIE FITNESS-EXPERTEN

www.ulc-fitness.de

FITNESS COMPANY
28215 Findorff
Tel. 04 21 - 696 99 880

SPORTWELT
28197 Woltmershausen
Tel. 04 21 - 520 420

